



AMTLICHE NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 14 / Jahrgang 2017 / St. Pölten, 31. Juli 2017

Präsentation des Masterplans für den ländlichen Raum

LH Mikl-Leitner: „Die Zukunft liegt im ländlichen Raum“



Bei der Präsentation des Masterplans für den ländlichen Raum: Bundesminister Andrä Rupprechter, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Schirmherr Landeshauptmann a.D. Erwin Pröll und Vizekanzler Wolfgang Brandstetter.

(Foto: Pfeiffer)

In Korneuburg wurde der Masterplan für den ländlichen Raum vor über 1.500 Gästen mit Bundesminister und Initiator Andrä Rupprechter, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Vizekanzler Wolfgang Brandstetter, Gemeindebund-Präsident Alfred Riedl, der steirischen Zweiten Landtagspräsidentin Manuela Khom, Schirmherr Landeshauptmann a.D. Erwin Pröll, Kulinarik-Schwerpunktsprecherin Elisabeth Gürtler sowie

den wissenschaftlichen Experten Univ.-Prof. Gottfried Haber und Univ.-Prof. Peter Filzmaier präsentiert.

Ländlicher Raum

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sagte im Gespräch mit Moderator Peter Madlberger und Nina Kraft, dass sie sowohl das Stadt- als auch das Landleben kenne und beides seine Vor- und Nachteile habe. Es brauche aber beides: die Stadt und das Land. In den letzten Jahren habe es „eine starke Urbanisierung ge-

geben“, es sei aber „kein Gesetz der Natur, dass das weiter so sein muss“, sagte Mikl-Leitner: „Danke für die landesübergreifende Initiative.“ Diese habe „großartige Ideen“ hervorgebracht. Sie sei überzeugt davon: „Die Zukunft liegt im ländlichen Raum.“

Seitens des Landes Niederösterreich habe man ein Landesentwicklungskonzept erstellt, dieses und der Masterplan für den ländlichen Raum „ergänzen sich sehr schön“, führte die Landeshauptfrau aus, dass beide Kon-

zepte „die Stärkung des ländlichen Raums“ im Fokus hätten. Das Landesentwicklungskonzept habe drei Schwerpunkte: Digitalisierung, Dezentralisierung und Deregulierung. „Unser Ziel ist, Niederösterreich in der digitalen Welt zu positionieren“, betonte Mikl-Leitner, dass die Breitbandinitiative dafür sehr wichtig sei. Weiters wolle man die Dezentralisierung vorantreiben und dabei gelte es als Verwaltung voranzugehen, so sollen gewisse Abteilungen in den ländlichen Raum übersiedelt werden. Zur Deregulierung sagte Mikl-Leitner, dass man nun alle Vorschriften durchforste und dass man erreichen wolle, dass die Verwaltung „elektronisch, effizient und einfach“ ist. Der große Besucherandrang zeige „die Wertschätzung für unser Land und unsere ländlichen Regionen“, sagte Bundesminister Andrä Rupprechter zu seinen Beweggründen für die Initiative des Masterplans, dass es ihm „ein Herzensanliegen, wie es am Land weitergeht“, sei. Es gelte der „schleichenden Ausdünnung des Landes entgegenzuhalten“ und gemeinsam eine Strategie zu entwickeln, so Rupprechter. Es gebe „ein gewaltiges Potential in den Landgemeinden“, betonte der Minister, dass es

Landesausstellung 2019:
Spatenstich bei den
Kasematten

NÖ Weiterbildungsscheck
Künstlerwerkstätten im
Museum Gugging





darum gehe, „diese zu einem Zukunftsraum zu machen“. „Die Herausforderungen sind so vielfältig“, sprach Rupprechter etwa die Themen Aus- und Weiterbildung, Infrastruktur, Anbindung an den öffentlichen Verkehr und sozialen Zusammenhalt an. So müsse man „das, was die Vereine leisten, stärken“.

Masterplan

Zur Erstellung des Masterplans habe man „einen breiten Bürgerbeteiligungsprozess gestartet“, man sei in den Bundesländern unterwegs gewesen und habe ressortübergreifend gearbeitet, um eine „gesamtheitliche Strategie“ zu erstellen. Entstanden sei ein Masterplan mit 20 thematischen Schwerpunkten, führte Rupprechter aus, das diese Themen beinhalte, „die den Menschen am Land am Herzen liegen“. „Wir haben ganz konkrete Lösungsansätze gefunden und die sind in diesem Masterplan enthalten“, betonte der

Minister: „Wir haben eine Bewegung für das Land geschaffen.“ Das Programm sei nun „Schritt für Schritt umzusetzen“.

Der Schirmherr des Masterplans, Landeshauptmann a.D. Erwin Pröll hielt fest, dass er sich „sehr viel“ vom Masterplan erwarte. „Ich bin überzeugt davon, dass dieser einen vollkommen neuen Schwung für die Entwicklung und die Diskussion im ländlichen Raum bringt“, betonte Pröll, dass es wichtig sei, „ein entsprechendes Sensorium für Problemfelder finden und spüren zu können“. Das bedeute auch, „dass wir kritisch mit uns selber umgehen müssen“.

„Wir stehen, was die Standortqualität des ländlichen Raums anlangt, vor einem neuen Zeitalter“, führte Pröll aus, dass Digitalisierung „eine Marginalisierung der Geografie“ sei und man diese „positiv für uns nutzen“ müsse. Dadurch könne der ländliche Raum in vielen Bereichen dieselben Chancen wie die

Stadt haben. „Der ländliche Raum hat gegenüber der Stadt zwei große Vorteile“, betonte Pröll, dass im ländlichen Raum das Miteinander der Menschen direkter und offensiver möglich sei und der ländliche Raum vom Tun lebe. Man müsse wieder zu den alten Grundsätzen zurückkehren und dem Ehrenamt wieder mehr Freiraum geben.

Vizekanzler Wolfgang Brandstetter führte aus, „dass so vieles im Land an vergrabenen Schätzen enthalten ist“, es gebe unglaubliche Assets und Werte, die versteckt seien. Am Land gebe es „soziale Strukturen, die noch funktionieren“ und die „sehr viel an Aufwendungen ersparen“ würden. Die Vereinsstruktur und Zivilgesellschaft sei es, die unheimlich viel Geld ersparen, so müsse man etwa auch unter diesem Aspekt in den ländlichen Raum investieren. Mit dem Masterplan für den ländlichen Raum habe man „den Nerv der Zeit getroffen“. „Der Mas-

terplan ist richtungsweisend für jede Regierung“, denn er beinhalte „höchstes Maß an Nachhaltigkeit“, so Brandstetter.

Die Erstellung des Masterplans für den ländlichen Raum wurde auch wissenschaftlich begleitet. Univ.-Prof. Peter Filzmaier dazu: „Der Masterplan ist für junge Menschen Hoffnung und Chance, dass sie im ländlichen Raum bleiben.“ Dieser sei eine „Handlungsanleitung mit konkreten Maßnahmen“. Dem schloss sich auch Univ.-Prof. Gottfried Haber an: „Der Masterplan zeigt mögliche Handlungsstränge auf.“ Unterschiedliche Themen würden auch unterschiedliche Kooperationen erfordern.

Als Symbol dafür den Masterplan für den ländlichen Raum Schritt für Schritt umzusetzen und dabei mutig und zuversichtlich nach vorne zu schauen, wurde die Masterplan-Broschüre in einem Rucksack von Michael Kemeter über ein Balancierband getragen.

Landesaussstellung 2019: Spatenstich bei den Kasematten



Spatenstich bei den Kasematten: Hermann Dikowitsch, Leiter der Kulturabteilung, Wiener Neustadts Bürgermeister Klaus Schneeberger, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Guido Wirth, Geschäftsführer der Niederösterreichischen Landesaussstellung, und Johannes Sassmann vom Architektenbüro Bevk Perovic aus Laibach (Slowenien) (v.l.n.r.)

(Foto: Filzwieser)

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner führte mit dem Bürgermeister von Wiener Neustadt, Klaus Schneeberger, und dem Geschäftsführer der Niederöster-

reichischen Landesaussstellung, Guido Wirth, den Spatenstich für die kommende Landesaussstellung 2019 bei den Kasematten in Wiener Neustadt durch.

40. Landesaussstellung

„Unsere Landesaussstellungen richten seit Jahrzehnten einen Scheinwerfer auf die Kultur, Regionen und Geschichte unseres Landes. Sie stärken die kulturelle Identität der jeweiligen Region in einer lebendigen Form, die alle Menschen miteinbindet und so zu einem gemeinsamen und gestärkten Selbstbewusstsein führt. So entsteht gerade in und rund um Wiener Neustadt ein einzigartiges Netzwerk mit unterschiedlichsten Akteuren, welche die Grundlage für eine dynamische und nachhaltige Regionalentwicklung bilden“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner anlässlich der Vorarbeiten zur 40. Landesaussstellung.

„Die Landesaussstellung 2019 stellt für die Stadt Wiener Neustadt eine Jahrhundertchance hinsichtlich der kulturellen und touristischen Neuaus-



richtung sowie der Belebung der Innenstadt dar. Neben den Kasematten als Herzstück wird auch das Museum mit Sankt Peter an der Sperr Standort der Landesausstellung sein. Gleichzeitig freuen wir uns auf die Öffnung der Theresianischen Militärakademie sowie des Neuklosters und natürlich die Einbindung der gesamten Region. Der heutige Spatenstich ist der öffentlich sichtbare Startschuss für die Vorbereitungen unserer Landesausstellung, wofür ich mich einmal mehr beim Land Niederösterreich bedanke“, so Bürgermeister Klaus Schneeberger.

„Initiativen, Geschichten und Ideen werden rund um die Ausstellung zu einem großen Ganzen geformt – entwickelt und getragen durch die Menschen der Region. Viele nachhaltig wirkende Projekte stehen durch die Landesausstellung erst am Anfang und entwickeln ihre volle Sogwirkung nach dem Ausstellungsjahr“, so Geschäftsführer Guido Wirth.

Im Fokus steht das Thema Mobilität; die Geschichte, die Gegenwart und

die Zukunft der Stadt Wiener Neustadt, insbesondere dessen Rolle ab der Habsburgerzeit bis ins Heute. Die Kasematten und St. Peter an der Sperr bilden die beiden zentralen Ausstellungsstandorte und werden für die Schau revitalisiert.

Die Kasematten, ein unterirdisches Baudenkmal mit über 2.000 Quadratmetern diente im 15. Jahrhundert als Waffen- und Munitionslager; heute sind noch 39 Räume erhalten. Den Zuschlag zur Revitalisierung der Kasematten (aus insgesamt 54 Bewerbern) bekam – im Zuge eines Architekten-Wettbewerbes – das Architektenbüro Bevk Perovic aus Laibach (Slowenien). Die Geschichte der Mobilität in Wiener Neustadt, der Region und ihrer Beziehung zur Welt bildet hier das Ausstellungsthema. Dies wird anhand von multimedialen Inszenierungen, außergewöhnlichen Biografien und fabulösen Objekten erzählt.

Der Ausstellungsstandort St. Peter an der Sperr widmet sich dem Kosmos der Stadt Wiener Neustadt; erzählt

wird einerseits dessen historische Bedeutung im Spiegel der Weltgeschichte und andererseits die Aufgabe der Stadt der Zukunft.

Insgesamt sind Investitionen in der Höhe von 25 Millionen Euro vorgesehen: für die Revitalisierung der Kasematten, des Museums St. Peter an der Sperr und weitere Begleitmaßnahmen und/sowie Leitsysteme.

2019: Wiener Neustadt

Mit eingebunden in die Landesausstellung wird des Weiteren die Region rund um Wiener Neustadt um auch hier wichtige Entwicklungsimpulse zu setzen; dies wären die Weltherbe-Region Semmering – Rax, die Bucklige Welt und Wechselland, das Schneebergland und auch der Wiener Neustädter Kanal. Regionale Kultur- und Gastronomieangebote sowie Natur- und Freizeitangebote sollen Gäste für die einzigartige Region begeistern. Die Niederösterreichischen Landesausstellung 2019 findet vom 30. März bis 10. November 2019 in Wiener Neustadt statt.

LR Wilfing: „Wer sich weiterbildet, hat gute Chancen am Arbeitsmarkt“



Landesrat Karl Wilfing und Erich Ecker freuen sich über den NÖ Weiterbildungsscheck.
(Foto: Pfeiffer)

„Der Arbeitsmarkt ist heute ein anderer als noch vor 30 Jahren – immer mehr Qualifikation und Wissen ist gefragt. Seitens des Landes Niederösterreich investieren wir daher viel in die berufliche Weiterbildung der Niederöster-

reicherinnen und Niederösterreicher – 2016 waren es rund 3 Millionen Euro direkt für die Arbeitnehmer. Qualifikation ist der entscheidende Faktor für unsere Landsleute, um Zukunftsperspektiven zu haben, um ein erfülltes und

selbstbestimmtes Leben führen zu können“, erklärt Landesrat Karl Wilfing die Hintergründe zur NÖ Bildungsförderung für die niederösterreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

4,5 Millionen Euro

Insgesamt gab das Land Niederösterreich im Jahr 2016 gut 3 Millionen Euro an Qualifizierungsförderungen aus. Damit konnten rund 4.000 Personen unterstützt werden. Für 2017 sind im Landesbudget sogar 4,5 Millionen Euro vorgesehen, um unterschiedliche Zielgruppen nach ihren Bedürfnissen optimal zu unterstützen.

„Wir sehen in den aktuellen Arbeitsmarktdaten, dass besonders schlecht qualifizierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Probleme haben, einen Job zu finden. Daher ist die ständige Fortbildung – Stichwort Industrie 4.0 – auch in Zukunft sehr wichtig. Die Zahlen des ersten Halbjahres zeigen, dass wir auf einem guten Weg sind – gut die Hälfte der budgetierten Mittel wurde bereits für die Qualifizierung unserer Beschäftigten ausbezahlt“, betont Wilfing.



Anfang 2017 wurde beispielsweise mit „Arbeitswelt 4.0 – Fit für Digitalisierung“ ein neues Sonderprogramm der NÖ Bildungsförderung gestartet. Damit werden berufliche Umschulungen sowie Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen für Erwerbstätige, insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, elektronische Datenverarbeitung (EDV), Informationstechnik (IT) sowie Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) gefördert. In einigen Branchen gibt es einen erheblichen Mangel an gut ausgebildeten Personen. Deshalb wurde mit der

„Fachkräfteinitiative“ ein weiteres Sonderprogramm der NÖ Bildungsförderung entwickelt, um dem Mangel an fachlich qualifiziertem Personal in den Bereichen Gastronomie, Baugeerbe, Metalltechnik und im Frisörhandwerk entgegenzuwirken. Dieses Sonderprogramm startete im Frühjahr 2017 und unterstützt entsprechende Umschulungen finanziell.

NÖ Weiterbildungsscheck

Ein weiterer Schritt ist der „NÖ Weiterbildungsscheck“. Das vom Europäischen Sozialfonds mitfi-

nanzierte Sonderprogramm richtet sich insbesondere an geringqualifizierte Beschäftigte und unterstützt beim Nachholen von beruflichen Abschlüssen. Das Sonderprogramm „Berufsreifeprüfung“ bietet einen Anreiz, dass berufstätige Personen eine Matura machen können und so Zugang zu einer tertiären Bildung (z.B. Universität, Fachhochschule, Kolleg) bekommen.

Nähere Informationen gibt's unter www.noef.gv.at/bildungsforderung und der NÖ ArbeitnehmerInnen-Hotline 02742/9005-9555.

Eröffnung der Künstlerwerkstätten im Museum Gugging



Eröffnung der Künstlerwerkstätten von Johann Garber (2.v.l.) und Karl Vondal (2.v.r.) mit dem Künstlerischen Direktor und Kurator Prof. Johann Feilacher, Landesrätin Barbara Schwarz und Standortmanagerin Marion Koller (v.l.n.r.) (Foto: Filzwieser)

Das Museum Gugging eröffnete kürzlich die Künstlerwerkstätten im Beisein von Landesrätin Barbara Schwarz. Im Mittelpunkt standen dabei zwei Gugginger Künstler: Johann Garber, der im August 2017 seinen 70. Geburtstag feiert, und Karl Vondal. Auf Einladung des künstlerischen Leiters des Museums, Johann Feilacher, haben die beiden Künstler ihre Arbeitsräume in das Museum verlegt und lassen somit die Besucherinnen und Besucher am lebendigen künstlerischen Prozess und Austausch der Künstler untereinander teilhaben. Im September 2017 wird beiden Künstlern eine eigene Ausstellung gewidmet.

Landesrätin Schwarz war vom Konzept begeistert: „Ich durfte ja bereits mehrere Male hier zu Gast sein und die außergewöhnlichen Arbeiten bewundern. Es ist jedes einzelne Mal ein Erlebnis, die Herangehensweisen und Werke der einzelnen Künstler zu betrachten und zu erleben. Ich lade alle dazu ein, die Kunstwerke intensiv auf sich wirken zu lassen, persönliche Zugänge zu finden und individuelle Eindrücke daraus mitzunehmen. Ich gratuliere allen Verantwortlichen zu diesem Projekt und wünsche dem Museum und den Künstlern viel Erfolg.“

Garber und Vondal

Die beiden Gugginger Künstler verbindet in ihrem künstlerischen Werk ein wesentliches Motiv: die Beschwörung des Paradiesischen. Die kreative Umsetzung erfolgt bei beiden jedoch in ihrer jeweils eigenen und unverkennbaren Weise: Johann Garbers Schöpfungen faszinieren durch ihre überbordende Fülle. Seine Zeichnungen mit Feder und Tusche entführen im klaren Schwarzweiß in Lebenswelten von Mensch und Tier. Hauptgestaltungselemente sind dabei Ornament und Muster, mit denen er darüber hinaus auch seine Objekte überzieht. In Karl Vondals Kunst stehen erotische Fantasien im Vordergrund, die er innerhalb verschiedener Sujets wie ein Regisseur in Szene setzt. Collageartige Bilder aus zusammengeklebten Papieren und ausgeschnittenen, selbstgezeichneten Motiven, die er durch eine narrative Ebene ergänzt, bilden den Kern seines künstlerischen Schaffens.

Inhalt

Kundmachungen

- 5 Leiterbestellung
- 5 Stiftung
- 5 Nationaler Aktionsplan
- 5 Werttarif für Schlachtschweine
- 5 Werttarif für Geflügel

Ausschreibungen

- 7 Diverse
- 8 Kraftfahrzeuge
- 9 Hochbau
- 10 Straßenbau
- 11 Brückenbau
- 11 Wasserbau
- 11 Stellenausschreibungen



Leiterbestellung

LAD2-P-326.3733/26

Mit Beschluss der NÖ Landesregierung vom 4. Juli 2017 wurde **Frau Doris Müller, MAS**, mit Wirksamkeit vom **1. August 2017** zur **Leiterin (Direktorin) des NÖ Sozialpädagogischen Betreuungszentrums Pottenstein** bestellt.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Dafert



Stiftung

F3-B-9/021-2017

DVR: 0059986

„Stiftung Wohltätigkeitshaus Baden“,

Vergabe von Kurplätzen

Aus der „Stiftung Wohltätigkeitshaus Baden“ werden **jährlich etwa 40 Kurplätze im „Badenerhof Gesundheits- und Kurhotel“ in Baden bei Wien vergeben**. Diese Kurplätze sind für bedürftige Personen mit einer rheumatischen Erkrankung oder einer Bewegungsbehinderung bestimmt, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich oder in Wien haben.

Informationen zu den Voraussetzungen für die Erlangung eines Kurplatzes: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Ansprechpartnerin: Brigitte Schmalzbauer, Tel.: 02742 / 9005 - 13064, Fax: 02742 / 9005 - 13555, E-Mail: stiftungsverwaltung@noel.gv.at.



Nationaler Aktionsplan

Nationaler Aktionsplan Pflanzenschutzmittel, 2017-2021,

Öffentlichkeitsbeteiligung im Internet NÖ

LF1-LW-113/263-2017

Kundmachung über die öffentliche Auflage des Entwurfs eines Nationalen Aktionsplanes über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln

Gemäß § 3 Abs. 9 des NÖ Pflanzenschutzmittelgesetzes, NÖ PSMG, LGBl. 6170, wird kundgemacht: Der Entwurf eines Nationalen Aktionsplanes über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln liegt von **1. August 2017 bis einschließlich 29. August 2017** während der Arbeitsstunden (Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr, Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr) beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Agrarrecht (LF1), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Haus 12, Zimmer 12.306, zur öffentlichen Einsicht auf. Zusätzlich ist der Entwurf auch im Internet unter der Adresse http://www.noel.gv.at/noel/Landwirtschaft/Nationaler_Aktionsplan_Pflanzenschutzmittel.html abrufbar.

Zum Entwurf kann während der Auflagefrist jedermann gegenüber der Landesregierung, per Adresse: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Agrarrecht (LF1), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, (Email: post.lf1@noel.gv.at, Fax: 02742/9005/13050) eine schriftliche Stellungnahme abgeben.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Mag. Thallauer

Abteilungsleiterin-Stellvertreter



Werttarif für Schlachtschweine

LF5-TSG-43/068-2017

Gemäß § 48 Abs. 1 Z. 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBL. Nr. 177/1909 in der gültigen Fassung, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz - TSG), ist in bestimmten Fällen bei Viehverlusten eine Entschädigung zu leisten. Gemäß § 52 Abs. 1 lit. a) TSG wird der **Werttarif für Schlachtschweine per Kilogramm Lebendgewicht für den Monat Juli 2017** und gemäß § 52 Abs. 1 lit. c) TSG wird der **Werttarif für Nutzschweine für das 3. Vierteljahr 2017** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wie folgt festgesetzt:

1. Schlachtschweine:	€ 1,47 / kg
2. Nutzschweine:	
a) Ferkel bis zu 10 Wochen:	€ 74,73 / St.
b) Nutzschweine 25 bis 50 kg:	€ 2,77 / kg
c) Nutzschweine 51 bis 89 kg:	€ 2,19 / kg
d) nicht mehr zuchtfähige Altsauen und Altschneider:	€ 1,04 / kg
e) ungekörte Eber:	€ 0,94 / kg

Die Mehrwertsteuer von 13 % ist in diesen Beträgen nicht enthalten.

Für die Landeshauptfrau

Dr. Riedl

Veterinärdirektor-Stellvertreterin



Werttarif für Geflügel

LF5-TSG-44/013-2017

2. Halbjahr 2017

Gemäß § 48 Abs. 1 Z 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBL. Nr. 177/1909, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz -TSG) ist in bestimmten Fällen bei Viehverlusten betreffend Geflügel eine Entschädigung zu leisten.

Gemäß § 52a Abs. 2 TSG wird der **Werttarif für Geflügel** (die Umsatzsteuer von 13 % ist in diesen Beträgen nicht enthalten) nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer für das **zweite Halbjahr 2017** wie folgt festgesetzt:

I.) Hühner:

- 1) bis 30 Wochen:
 - a) Legehühner – siehe Beilage zum Werttarif
 - b) Legehybrid-Elterntiere pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif
 - c) Masthybrid-Elterntiere pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif
 - d) Jungmasthühner - siehe Beilage zum Werttarif
 - e) Truthühner (Mast) - siehe Beilage zum Werttarif

II.) Gänse und Enten:

- 1) Gänse – Elterntiere pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif
- 2) Mastgänse pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif
- 3) Mastenten pro Stk. männlich oder weiblich – siehe Beilage zum Werttarif

III.) Strauße, Nandus und Emus:

- 1) Strauße:
 - Pro Stück männlich oder weiblich € 90,68 + € 60,45 pro Monat bis zum vollendeten 2. Lebensjahr.
 - Zuchtstrauße:
 - Ab dem 3. Lebensjahr bis zum 40. Lebensjahr € 2.418,18.



2) Nandus:

Pro Stück männlich oder weiblich € 54,40 + € 18,14
 pro Monat bis zu einem ½ Jahr
 + € 10,33 pro Monat bis zum vollendeten 2. Lebensjahr.
 Zuchtandu ab dem 3. Lebensjahr € 338,55.

pro Monat bis zu einem ½ Jahr

+ € 19,35 pro Monat bis zum vollendeten 2. Lebensjahr.

Zuchtemu ab dem 3. Lebensjahr € 665.

3) Emus:

Pro Stück männlich oder weiblich € 108,82 + € 36,24

IV.) Biologische Geflügelhaltung:

Für Geflügel aus biologischer Haltung ist ein Zuschlag von 50 % zu gewähren.

BEILAGE ZUM WERTTARIF GEFLÜGEL 2. HALBJAHR 2017

Woche	Trut- hühner - Mast	Mast- hühner	Jung- und Lege- hühner	Elterntiere Lege- hybriden	Elterntiere Mast- hybriden	Eltern- tiere Gänse	Mast- gänse	Mastenten
1	4,434	0,6428	1,9669	9,6110	5,4939	18,9156	6,1936	2,6783
2	4,710	0,7583	2,2598	10,0152	5,9659	19,4178	6,9469	3,2641
3	5,079	0,9374	2,5528	10,4195	6,4380	19,9200	7,7002	3,8501
4	5,574	1,1567	2,8457	10,8237	6,9100	20,4221	8,4534	4,4360
5	6,185	1,4237	3,1386	11,2280	7,3821	20,9243	9,2067	5,0219
6	6,945	1,7384	3,4316	11,6323	7,8542	21,4265	9,9600	5,6077
7	7,832	2,0991	3,7245	12,0365	8,3563	21,8450	10,7133	
8	8,868	2,5210	4,0175	12,4408	8,7983	22,2635	11,4665	ab der 7. Woche:
9	9,951	3,0240	4,3104	12,8450	9,2703	22,6820		€ 4,8327 / kg
10	11,183	3,5781	4,6034	13,2493	9,7424	23,1005	ab der 9. Woche:	lebend
11	12,530		4,8963	13,6535	10,2144	23,5189	€ 6,2825 / kg	
12	13,936		5,1892	14,0578	10,6865	23,9374	lebend	
13	15,410		5,4822	14,4621	11,1585	24,3559		
14	16,953		5,7751	14,8663	11,6306	24,7744		
15	18,611		6,0681	15,2706	12,1026	25,1929		
16	20,385		6,3610	15,6748	12,5747	25,6114		
17	22,170		6,6539	16,0791	13,0467	26,0299		
18	24,082		6,9469	16,4833	13,5188	26,4483		
19	26,063		7,2398	16,8876	13,9908	26,8668		
20	28,182		7,5328	17,2919	14,4629	27,2853		
21	30,278		7,8257	17,6961	14,9349	27,7038		
22	32,823		8,1186	18,1004	15,4070	28,1223		
23	35,369		8,4116	18,5046	15,8791	28,5408		
24	37,972		8,7045	18,9089	16,3511	28,9593		
25	40,586		8,9975	19,3132	16,8232	29,3778		
26	43,189		9,2904	19,7174	17,2952	29,7962		
27	45,803		9,5833	20,1217	17,7673	30,2147		
28			9,8763	20,5259	18,2393	30,6332		
29			10,1692	20,9302	18,7114	31,0517		
30			10,4622	21,3344	19,1834	31,4702		
31			10,4622	21,3344	19,1834	32,0000		
32			10,4622	21,3344	19,1834	33,0000		
33			10,4622	21,3344	19,1834			
34			10,4622	21,3344	19,1834	in der 1. Lege- periode:		
35			10,4622	21,3344	19,1834	€ 38,4686 / Stück		
36			10,1441	20,5611	19,1834			
37			9,8261	19,7877	19,1834			
38			9,5080	19,0144	19,1834	in der 2. Lege- periode:		
39			9,1900	18,2410	19,1834			



Woche	Trut- hühner - Mast	Mast- hühner	Jung- und Lege- hühner	Elterntiere Lege- hybriden	Elterntiere Mast- hybriden	Eltern- tiere Gänse	Mast- gänse	Mastenten
40			8,8719	17,4676	19,1834	€ 28,8514 / Stück		
41			8,5539	16,6943	16,0029			
42			8,2358	15,9209	15,2078	in der 3. Lege-		
43			7,9178	15,1475	14,4127	periode:		
44			7,5997	14,3742	13,6176	€ 19,2343 / Stück		
45			7,2817	13,6008	12,8224			
46			6,9636	12,8274	12,0273	nach der 3. Lege-		
47			6,6456	12,0541	11,2322	periode:		
48			6,3275	11,2807	10,4371	€ 8,6990 / Stück		
49			6,0095	10,5074	9,6419			
50			5,6914	9,7340	8,8468			
51			5,3734	8,9606	8,0517			
52			5,0553	8,1873	7,2566			
53			4,7373	7,4139	6,4614			
54			4,4192	6,6405	5,6663			
55			4,1012	5,8672	4,8712			
56			3,7831	5,0938	4,0761			
57			3,4651	4,3205	€ 3,3829 / Stück			
58			3,1470	3,5471				
59			2,8290	2,7737				
60			2,5109	€ 1,5465 / Stück				
61			2,1929					
62			1,8748					
63			1,5568					
64			1,2387					
ab 65			€ 1,0366 / Stück					

Für die Landeshauptfrau

Dr. Christina Riedl



Anbotsausschreibungen

Diverse

Auftraggeber: via donau - Österr. Wasserstraßen-GesmbH, Donau-City-Straße 1, 1220 Wien; Bezeichnung: **Sanierung Donau-Treppelwege Bereich Wachau - Direktvergabe mit Bekanntmachung**; Beschreibung: Sanierung Donau-Treppelwege Bereich Wachau (Donaubrücke Melk, St. Johann, Oberarnsdorf, Aggsbach-Dorf); Erfüllungsort: Wachau (AT); Schlusstermin: **07.08.2017**; .L-627056-7712;

Auftraggeber: Niederösterreichische Verkehrsorganisationsges. m.b.H. (NÖVOG), Riemerplatz 1, 3100 St. Pölten; Bezeichnung: **Zugvorheizanlage Alpenbahnhof - Direktvergabe mit Bekanntmachung**; Beschreibung: Errichtung einer elektrischen Zugvorheizanlage für die Betriebsstätte Alpenbahnhof (Schmalspur) für Bahnstrom mit 25Hz; Erfüllungsort: 3100 St. Pölten, Werkstättenstraße 11 (AT123); Schlusstermin: **11.08.2017**; .L-627481-7718;

Ausschreibende Stelle: Institute of Science and Technology Austria, Am Campus 1, 3400 Klosterneuburg; Auftragsbezeichnung: **Ausstattung Apartments IST Austria - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Ziel des Auftrags ist die Ausstattung des Wohnheims bestehend aus einer Wohnhausanlage mit 90 Apartments am Campus des IST Austria. Mit gegenständlichem Auftrag werden die Lose 1 - Küchen und 2 - Möbel ausgeschrieben. Bieter können für eines der Lose oder beide Lose anbieten. Die Leistung umfasst Lieferung, vollständige Montage und Installation der Geräte bis zur Abnahme im betriebsbereiten Zustand.; CPV-Codes: 39140000; Ausschreibungsunterlagen erhältlich unter: www.auftrag.at; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **24.08.2017, 12:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 24.08.2017, 12:15 Uhr, IST Austria, Am Campus 1, 3400 Klosterneuburg, Austria; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 14.07.2017; .L-624480-761;



Ausschreibende Stelle: Gemeindeverband für Abfallwirtschaft im Raum Schwechat, Industriestraße 2, 2432 Schwadorf; Auftragsbezeichnung: **Lieferung von 2 Niederflur-Müllsammelfahrzeugen mit Drehtrommel und Schüttung - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Lieferung (Kauf) von 2 fabriksneuen baugleichen Niederflur-Müllsammelfahrzeugen mit Drehtrommelaufbau und Schüttung; CPV-Codes: 34144500; Erfüllungsort: Schwechat (AT12); Ausschreibungsunterlagen erhältlich unter: www.auftrag.at; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **25.08.2017, 11:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 25.08.2017, 11:30 Uhr, 2432 Schwadorf, Industriestraße 2; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 12.07.2017; .L-626990-7712;

Kraftfahrzeuge

WST8-DKB-D-214/002

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: Ford C-Max Ghia 1,6 TDCi, Farbe: Weiß, Leistung (kw): 80, Erste Zulassung: 13.11.2009, Km-Stand: 194.690, Sonderausstattung: Freisprecheinrichtung, Letztes Kennzeichen: TU-101A, Schätzpreis: 2.100.- Euro, Mängel: Klimakompressor.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenem Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb in 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **08.08.2017, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: Ford C-Max Ghia 1,6 TDCi, letztes Kennzeichen: TU-101A.

Die Anbotsöffnung findet am 08.08.2017 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf.

WST8-DKB-D-242/002

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: VW Passat Trendline BMT TDI, Farbe: Weiß, Leistung (kw): 77, Erste Zulassung: 09.09.2011, Km-Stand: 206.571, Sonderausstattung: Standheizung, Klimatronic, Letztes Kennzeichen: WT-100A, Schätzpreis: 2.300.- Euro, Mängel: Stoßfänger, Frontgrill.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenem Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb in 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **08.08.2017, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: VW Passat Trendline BMT TDI, letztes Kennzeichen: WT-100A.

Die Anbotsöffnung findet am 08.08.2017 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf.

WST8-DKB-D-211/002

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: Skoda Superb Green Line TDI, Farbe: Weiß, Leistung (kw): 77, Erste Zulassung: 02.09.2011, Km-Stand: 202.975, Sonderausstattung: Climatronic, Letztes Kennzeichen: LF-100A, Schätzpreis: 2.000.- Euro, Mängel: Kupplung.**

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenem Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb in 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **17.08.2017, 09.00 Uhr** zu übermitteln.

Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Anboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für: Fahrzeug: Skoda Superb Green Line TDI, letztes Kennzeichen: LF-100A.

Die Anbotsöffnung findet am 17.08.2017 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf.

WST8-DKB-D-241/002

Beim Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, gelangt das nachstehende Fahrzeug zum Verkauf: **PKW, Marke/Type: VW Passat Trendline BMT TDI, Farbe: Weiß, Leistung (kw): 77, Erste Zulassung: 14.09.2011, Km-Stand: 214.902, Sonderausstattung: Standheizung, Klimatronic, AHV, Letztes Kennzeichen: HO-100A, Schätzpreis: 2.000.- Euro, Mängel: Kofferraumschloß, Windschutzscheibe.**

Das Fahrzeug ist aufgrund der genannten Mängel nicht verkehrssicher.

Das Fahrzeug kann gegen Voranmeldung bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Tel. 02742/9005/16007, werktags von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Kaufanbote sind in einem verschlossenem Briefumschlag der Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb in 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 bis spätestens **17.08.2017, 09.00 Uhr** zu übermitteln.



Anbote oder Änderungen zu bereits vorgelegten Angeboten, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können nicht berücksichtigt werden. Der Briefumschlag muss folgende Aufschrift tragen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten, Verbindliches Kaufanbot für Fahrzeug: VW Passat Trendline BMT TDI, letztes Kennzeichen: HO-100A.

Die Anbotsöffnung findet am 17.08.2017 um 09.30 Uhr bei der Abt. Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten-Dienstkraftwagenbetrieb, 3100 St.Pölten, Linzerstraße 106, Zimmer A 133 in kommissioneller Form statt. Dem Kaufinteressenten steht es frei, an der Anbotseröffnung teilzunehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit der angeführten Mängel. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft. Liegt kein dem Schätzpreis entsprechendes Anbot vor, kommt das Fahrzeug nicht zum Verkauf. □

Ausschreibende Stelle: Freiwillige Feuerwehr Krems / Donau, Austraße 33, 3500 Krems an der Donau; Auftragsbezeichnung: **Hilfeleistungsfahrzeug „HLF 2 - Tank Rehberg“ - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Lieferung von 1 Stück Hilfeleistungsfahrzeug „HLF 2“ + Option 1 weiteres Fahrzeug; CPV-Codes: 34144210, 34144210; Erfüllungsort: Krems an der Donau (AT1); Ausschreibungsunterlagen erhältlich unter: www.auftrag.at; Angebot/Teilnahmeanträge senden an: Freiwillige Feuerwehr Krems/Donau, Austraße 33, 3500 Krems/Donau, AT, Tel. +43 273285522, gerhard.urschler@feuerwehr.gv.at, www.feuerwehr-krems.at; Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **01.09.2017, 17:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 11.09.2017, 09:00 Uhr, Austraße 33, 3500 Krems/Donau; Datum der Versendung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 19.07.2017; .L-627100-7713; □

Hochbau

Auftraggeber: Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel, Markt 63, 2880 Kirchberg/W.

Art des Verfahrens: **nicht offenes Verfahren.**

Bauvorhaben: **Neue NÖ Mittelschule Kirchberg/W; Um- und Zubau Aula und Normturnhalle.**

Erfüllungsort: 2880 Kirchberg am Wechsel.

Bauleistungen: **Vorgehängte Fassaden (LM-Konstruktion).**

Ausführungsfristen: Beginn Mai 2018, Umbauarbeiten in den Sommerferien 2018.

Leistungsumfang: rund 157.000,00€ Nettokosten (davon rund 40.000,00€ Umbau).

Unterlagen: Der Teilnahmeantrag kann ab sofort bis **18.08.2017** dem Architekturbüro Maurer&Partner per E-Mail übersendet werden.

Anfragen und Auskünfte erteilt die ausschreibende Stelle: Maurer&Partner ZT GmbH, Kirchenplatz 3, 2020 Hollabrunn, Tel.: 02952/3965-0, E-Mail: office@maurer-partner.at von Mo-Do 08.00 bis 16.30, Fr 08.00 bis 13.30 Uhr. □

Auftraggeber: Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel, Markt 63, 2880 Kirchberg/W.

Art des Verfahrens: **nicht offenes Verfahren.**

Bauvorhaben: **Neue NÖ Mittelschule Kirchberg/W; Um- und Zubau Aula und Normturnhalle.**

Erfüllungsort: 2880 Kirchberg am Wechsel.

Bauleistungen: **Sportstättenausstattung.**

Ausführungsfristen: Juli- August 2018.

Leistungsumfang: rund 160.000,00€.

Unterlagen: Der Teilnahmeantrag kann ab sofort bis **18.08.2017** dem Architekturbüro Maurer&Partner per E-Mail übersendet werden. □

Anfragen und Auskünfte erteilt die ausschreibende Stelle: Maurer&Partner ZT GmbH, Kirchenplatz 3, 2020 Hollabrunn, Tel.: 02952/3965-0, E-Mail: office@maurer-partner.at von Mo-Do 08.00 bis 16.30, Fr 08.00 bis 13.30 Uhr. □

Auftraggeber: Marktgemeinde Kirchberg am Wechsel, Markt 63, 2880 Kirchberg/W.

Art des Verfahrens: **nicht offenes Verfahren.**

Bauvorhaben: **Neue NÖ Mittelschule Kirchberg/W; Um- und Zubau Aula und Normturnhalle.**

Erfüllungsort: 2880 Kirchberg am Wechsel.

Bauleistungen: **Zimmermannsarbeiten, Schwarzdecker und Spengler.**

Ausführungsfristen: Beginn April 2018, Umbauarbeiten in den Sommerferien 2018.

Leistungsumfang: rund 555.000,00€ Nettokosten (davon rund 156.000,00€ Umbau).

Unterlagen: Der Teilnahmeantrag kann ab sofort bis **18.08.2017** dem Architekturbüro Maurer&Partner per E-Mail übersendet werden.

Anfragen und Auskünfte erteilt die ausschreibende Stelle: Maurer&Partner ZT GmbH, Kirchenplatz 3, 2020 Hollabrunn, Tel.: 02952/3965-0, E-Mail: office@maurer-partner.at von Mo-Do 08.00 bis 16.30, Fr 08.00 bis 13.30 Uhr. □

Um- und Zubau der Neuen Mittelschule Poysdorf in 2170 Poysdorf, Hindenburgstraße 34 auf dem Grundstück Nr. 3542/3, Bezirk Mistelbach, NÖ.

Auftraggeber: Mittelschulgemeinde Poysdorf, Josefsplatz 1, 2170 Poysdorf, Tel: 02552/2200, Fax: 02552/2200-11, gemeinde@poysdorf.at.

Bekanntmachung gemäß §46, Abs.1 BVergG: Beabsichtigte Vergabe von Bauaufträgen, **offenes Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung im Unterschwellenbereich**, Hinweis gemäß §46, Abs.2 BVergG: die Anerkennung bzw. Gleichhaltung der Gewerbeordnung 1994 zu den §373c – Niederlassungsfreiheit und Regelungen für die Anerkennung von Ausbildungsnachweisen; §373d Befähigungsnachweis für das betreffende Gewerk ist erforderlich.

Berechneter Gesamtauftragswert gemäß §14 BVergG: ca. netto € 2.665.000,00.

Ausschreibende Stelle: Architekt DI Werner Zita, Korneuburgerstraße 14, 2103 Langenzersdorf, Tel: 02244/4270, Fax: 02244/4270-20, buer.zita@zita.at.

Beabsichtigte Ausschreibung für nachstehend angeführtes Gewerk (Verfügbarkeit der Unterlagen ab 31. Juli 2017): Trockenbauarbeiten, geschätzter Auftragswert ca. netto € 92.000,-.

Ausführungszeitraum Rohbaubeginn Juli 2017, Rohbaufertigstellung Oktober 2017, Gesamtfertigstellung August 2018.

Angebotsabgabe: bis Mittwoch, den **23.08.2017, 13:30 Uhr**, bei der Stadtgemeinde Poysdorf, Josefsplatz 1, 2170 Poysdorf, Tel: 02552/2200, Fax: 02552/2200-11, gemeinde@poysdorf.at.

Zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe beizubringende Nachweise gemäß §46, Abs.3 BVergG

Nachweis der Befugnis (gemäß §71 BVergG)

Nachweis der beruflichen Zuverlässigkeit (gemäß §72 BVergG)

Nachweis der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit – Bonitätsauskunft (gem. §74 BVergG)

Termin und Ort der Angebotseröffnung, für Anbieter öffentlich gem. §118 BVergG: Mittwoch, den 23.08.2017, 14:00 Uhr in der Stadtgemeinde Poysdorf, Josefsplatz 1, 2170 Poysdorf. □



Straßenbau

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabt. 3, Johann Galler Straße 14-16, 2120 Wolkersdorf: **Straßenbauabteilung Wolkersdorf, „L-12 Auersthal - Reyersdorf I GS“, Straßenbauarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabt. 3, Johann Galler Straße 14-16, 2120, Wolkersdorf, Tel: +43 22452352, Fax: +43 22452352-630001, E-mail: post.stba3@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Straßenbauabteilung Wolkersdorf, „L-12 Auersthal - Reyersdorf I GS“, Straßenbauarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: „L-12 Auersthal - Reyersdorf I GS“, Straßenbauarbeiten“ von km 23,690 bis km 25,500, Bauloslänge 1.810 m, Fahrbahnbreite 7 m, Fläche 15.500 m²

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Auersthal

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA3-BL-1523-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 08.08.2017.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **08.08.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „B-2 Groß Burgstall-Brunn/Wild“ Teil I, B-2, km 65,450 - km 66,350, HMG, Gemeindegebiet St. Bernhard/Frauenhofen und Brunn an der Wild - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „B-2 Groß Burgstall-Brunn/Wild“ Teil I, B-2, km 65,450 - km 66,350, HMG, Gemeindegebiet St. Bernhard/Frauenhofen und Brunn an der Wild

Beschreibung/Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinden St. Bernhard/Frauenhofen und Brunn Wild

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 43/B-2

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 11.08.2017.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **11.08.2017, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830 Waidhofen/Thaya: **STBA8, Baulos „B-36 Grafenschlag - Eschenau“, B-36, km 84,200 - km 85,600, Herstellung einer Dünnschichtdecke in Kaltbauweise, Gemeindegebiet Vitis - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, Heidenreichsteiner Straße 42, 3830, Waidhofen/Thaya, Tel: +43 284252691-680010, E-mail: post.stba8@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA8, Baulos „B-36 Grafenschlag - Eschenau“, B-36, km 84,200 - km 85,600, Herstellung einer Dünnschichtdecke in Kaltbauweise, Gemeindegebiet Vitis

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Herstellung einer Dünnschichtdecke in Kaltbauweise

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Vitis

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 44/B-36

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 11.08.2017.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **11.08.2017, 08:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten: **STBA6, Heißmischgutarbeiten auf der B-121, km 24,060 bis km 24,400, im Baulos „B-121 Kreisverkehr Zacharias“ - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Amstetten, Monika Raffetsecker, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472-64555, Fax: +43 7472-64555660001, E-mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, Heißmischgutarbeiten auf der B-121, km 24,060 bis km 24,400, im Baulos „B-121 Kreisverkehr Zacharias“, Unterlagen erhältlich ab 31.07.2017

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Heißmischgutarbeiten auf der B-121, km 24,060 bis km 24,400, im Baulos „B-121 Kreisverkehr Zacharias“, Unterlagen erhältlich ab 31.07.2017

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde Waidhofen/Ybbs

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA6-F-217/042-2017

Unterlagen erhältlich ab 31.07.2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.08.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.



Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300 Amstetten: **STBA6, Regie- und Materiallieferungen auf der L-98a, km 0,540 bis km 1,370 im Baulos „L-98a Oberpoint“ - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Amstetten, Monika Raffetsecker, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472-64555, Fax: +43 7472-64555660001, E-mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, Regie- und Materiallieferungen auf der L-98a, km 0,540 bis km 1,370 im Baulos „L-98a Oberpoint“, Unterlagen erhältlich ab 31.07.2017
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Regie- und Materiallieferungen auf der L-98a, km 0,540 bis km 1,370 im Baulos „L-98a Oberpoint“, Unterlagen erhältlich ab 31.07.2017
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeinde Opponitz

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA6-F-217/043-2017

Unterlagen erhältlich ab 31.07.2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.08.2017, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Brückenbau

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln: **STBA2, L2198.01 Brücke über den Bärndorfergraben in Kaindorf, L115.01 Brücke über den Abzugsgraben bei Michelndorf - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430, Tulln, Tel: +43 227262468, Fax: +43 227262468-620001, E-mail: post.stba2@noel.gv.at

Beschreibung: Art des Bauauftrags, Erbringung einer Bauleistung
Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA2, L2198.01 Brücke über den Bärndorfergraben in Kaindorf, L115.01 Brücke über den Abzugsgraben bei Michelndorf

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Instandsetzung von zwei Brücken

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Gemeindegebiet Zwentendorf, Michelhausen

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: STBA2-BL- 1949-2017

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: .

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **07.08.2017, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Wasserbau

Ausschreibende Stelle: DI Kraner ZT GmbH, Hietzinger Hauptstraße 98/5, 1130 Wien; Auftragsbezeichnung: **WVA Poysdorf BA 11 - Anschluss Poysbrunn - Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auftrags: Trinkwassertransportleitung PEHD DN/OD 110, PN 10; Spülbohrverfahren (bei B7 - Queerung): ca. 25 m; Pflugverlegung: ca. 3.775 m, Mindestüberdeckung: 155cm; Offene Bauweise: ca. 1.050m; Erfüllungsort: Gemeindegebiet Poysdorf (AT125); Auskünfte: DI Kraner ZT GmbH, Hietzinger Hauptstraße 98/5, 1130 Wien, Tel: +43 18765923-0, Fax: +43 18765923-11, office@kraner.at; AU/TA: DI Kraner ZT GmbH, Hietzinger Hauptstraße 98/5, 1130 Wien, Fax: +43 18765923-11, office@kraner.at, erhältlich bis: 11.08.2017, 12:00 Uhr; Ort der Einreichung: Stadtgemeinde Poysdorf, Josefsplatz 1, 2170 Poysdorf; Schlussstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **18.08.2017, 10:30 Uhr**; Anbotsöffnung: 18.08.2017, 11:00 Uhr, Stadtgemeinde Poysdorf; .L-627553-7719; □

Stellenausschreibungen

LAD2-D-20/197-2017

Das **Landeskrankenhaus Baden-Mödling** versorgt am **Standort Mödling** mit derzeit 323 Betten/Tagesklinikplätzen die Bevölkerung des Bezirkes Mödling. Im Krankenhaus werden die Abteilungen Innere Medizin, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe (Eltern-Kind-Zentrum), Orthopädie und Traumatologie, Anästhesiologie und Intensivmedizin, Kinderheilkunde, Kinder- und Jugend- Psychiatrie (am Standort Hinterbrühl) sowie die Institute für bildgebende Diagnostik, für med.-chem. Labordiagnostik und Pathologie betrieben.

Das **Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Mödling** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Mödling** gelangt **ab 1. Jänner 2018** folgende Stelle zur Besetzung:

Primarärztin bzw. Primararzt der Abteilung für Neurologie

Ab 2018 soll am Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Mödling eine neurologische Abteilung mit insgesamt 33 Betten (4 Stroke Unit, 4 Phase B, 25 Normalpflege A) etabliert werden, primär zur wohnortnahen Akutversorgung des nördlichen Industrieviertels, mit dem Schwerpunkt der Schlaganfallversorgung. Eine Kooperation mit der neurologischen Abteilung des Schwerpunkt-Klinikums Wr. Neustadt und mit dem Landeskrankenhaus Hohegg (Neurorehabilitation) ist vorgesehen, ebenso ist die Inbetriebnahme eines MRT-Gerätes für das Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Mödling für Ende 2017 geplant.

Das Team der Neurologie des Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Mödling wird auch das Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Baden neurologisch mitversorgen, zumindest soll an den Werktagen in Baden jeweils ein neurologischer Konsiliardienst vor Ort sein. Die strukturellen und medizintechnischen Rahmenbedingungen für die Etablierung dieser neuen Abteilung sind im Neubau des Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Mödling, welcher noch 2017 in Vollbetrieb genommen wird, bereits vorhanden, die



weitere Entwicklung der Abteilung soll entsprechend dem medizinischen Bedarf unter Berücksichtigung der regionalen demographischen Verhältnisse erfolgen.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **16. August 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Mödling – Primarärztin bzw. Primararzt Neurologie“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die ärztliche Direktion des Landeskrankenhauses Baden-Mödling unter der Tel.-Nr.: +43(0)2252/9004-11101 oder der Regionalmanager der Thermenregion, Herr Mag. Viktor Benzia, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-3101 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-86/054-2017

Das **Landeskrankenhaus Hainburg** versorgt mit derzeit 152 Betten die Bevölkerung der Stadt Hainburg und der umliegenden Gebiete am rechten und linken Donauufer, des Bezirkes Bruck a.d. Leitha, des Marchfeldes und Teile des Burgenlandes. Im Krankenhaus werden die Abteilungen Chirurgie, Innere Medizin inkl. Palliativmedizin, Gynäkologie und Geburtshilfe, ein unfallchirurgisches Department sowie die Institute für Anästhesiologie und Intensivmedizin und Radiologie betrieben.

Das **Landeskrankenhaus Hainburg** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus Hainburg** gelangt **mit sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

Konsiliarfachärztin bzw. Konsiliarfacharzt für Kinder- und Jugendheilkunde

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den dienstrechtlichen Bestimmungen des Landes Niederösterreich

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **16. August 2017** unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte) oder per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Hainburg – Konsiliar Kinder- und Jugendheilkunde“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Ärztliche Direktor des Landeskrankenhauses Hainburg, Herr Prim. Dr. Lukas Koppensteiner, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2165/9004-26000 oder der Regionalmanager der Region Weinviertel, Herr DI Jürgen Tiefenbacher, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2572/9004-12090 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-92/106-2017

Das **Landeskrankenhaus Amstetten** versorgt mit derzeit 360 Betten die Bevölkerung der Region Mostviertel. Im Krankenhaus werden die Abteilungen Anästhesiologie und Intensivmedizin, Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Innere Medizin, Kinder- und Jugendheilkunde, Neurologie, Orthopädie und Unfallchirurgie sowie die Institute für Physikalische Medizin und Rehabilitation, Pathologie, Medizinisch-Chemische Labordiagnostik und ein Institut für bildgebende Diagnostik betrieben.

Das **Landeskrankenhaus Amstetten** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus Amstetten** gelangt **mit sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

Konsiliarfachärztin bzw. Konsiliarfacharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Wir suchen eine verantwortungsbewusste, engagierte Persönlichkeit mit sozialer Kompetenz, Teamfähigkeit, organisatorischen Qualitäten, wirtschaftlichem Denken und der Bereitschaft zur innerbetrieblichen Zusammenarbeit. Es ist ein wöchentliches Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden vorgesehen.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den dienstrechtlichen Bestimmungen des Landes Niederösterreich

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **16. August 2017** unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte) oder per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Amstetten Konsiliarfacharzt/ärztin Dermatologie“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.



Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte). Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die ärztliche Direktion des Landeskrankenhauses Amstetten unter der Tel.-Nr.: +43(0)7472/9004-16601 oder der Regionalmanager der Region Mostviertel, Herr Dr. Andreas Krauter, MBA unter der Tel.-Nr.: +43(0)7472/9004-12601 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-98/107-2017

Das **Landeskrankenhaus Korneuburg-Stockerau, mit den Standorten Korneuburg und Stockerau**, versorgt mit derzeit insgesamt 311 Betten/Tagesklinikplätzen die Bevölkerung der Region südliches Weinviertel. Am Standort Korneuburg werden die Abteilungen für Unfallchirurgie, Allgemeinchirurgie, Urologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Anästhesiologie und Intensivmedizin, sowie das Institut für bildgebende Diagnostik, am Standort Stockerau die Abteilung für Innere Medizin und die operative Tages- und Wochenklinik betrieben. Zwischen den beiden Kliniken gibt es standortübergreifende Kooperationen.

Das **Landeskrankenhaus Korneuburg-Stockerau** sowie 25 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus Korneuburg-Stockerau** gelangt mit **sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

**Konsiliarfachärztin bzw. Konsiliarfacharzt
für Augenheilkunde und Optometrie**

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den dienstrechtlichen Bestimmungen des Landes Niederösterreich

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **16. August 2017** unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte) oder per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Korneuburg-Stockerau - Konsiliar Augenheilkunde und Optometrie“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte). Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Ärztliche Direktor, Herr Dr. Rainer Ernstberger, MBA, MSc, des Landeskrankenhauses Korneuburg-Stockerau unter der Tel.-Nr.: +43(0)2266/9004-12010 oder der Regionalmanager der Region Weinviertel, Herr DI Jürgen Tiefenbacher, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2572/9004-12090 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-105/369-2017

Das **Landeskrankenhaus Wiener Neustadt** versorgt mit derzeit 886 Betten die Bevölkerung der Region südliches Niederösterreich sowie fachspezifisch teilweise auch überregional. Im Krankenhaus werden die Abteilungen I. Interne, II. Interne, III. Interne, Anästhesiologie, Notfall- und allgemeine Intensivmedizin, Augenheilkunde und Optometrie/ Sehschule, Chirurgie, Dermatologie, Gynäkologie und Geburtshilfe, HNO, Kinder- und Jugendheilkunde inkl. Neonatologie, Neurochirurgie, Neurologie, Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Unfallchirurgie, Urologie sowie die Institute für med.-chem. Labordiagnostik, Radioonkologie und Strahlentherapie, Pathologie, Physikalische Medizin und Rehabilitation, das Institut für bildgebende Diagnostik inkl. interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin betrieben.

Das **Landeskrankenhaus Wiener Neustadt** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus Wiener Neustadt** gelangt mit **sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

**Leiterin bzw. Leiter
des Departments für Plastische, Ästhetische
und Rekonstruktive Chirurgie**

Das Aufgabengebiet beinhaltet die Etablierung und konsequente Weiterentwicklung eines neu entstehenden Departments für plastische, ästhetische und rekonstruktive Chirurgie nach modernen Standards. Das Department wird mit 15 Betten räumlich und organisatorisch in die chirurgische Abteilung integriert sein und fachlich eigenständig geführt werden. Die MitarbeiterInnenführung im Sinne der Leitlinien des Landeskrankenhauses, die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements und die Beachtung ökonomischer Gesichtspunkte werden vorausgesetzt.

Von der Bewerberin bzw. vom Bewerber wird erwartet, das Department in fachlicher, wirtschaftlicher und personeller Hinsicht zu führen, die organisatorische Leitung erfolgt in enger Abstimmung mit dem Abteilungsleiter der Chirurgie und der Ärztlichen Direktion. Eine intensive Zusammenarbeit mit den anderen Abteilungen des Krankenhauses sowie anderen Klinikstandorten regional und überregional ist wesentlich.

Der Schwerpunkt liegt auf der rekonstruktiven plastischen Chirurgie. Zum geplanten Leistungsspektrum zählen die plastische - chirurgische Versorgung onkologischer PatientInnen mit Schwerpunkt Brustchirurgie, Defektdeckungen bei HNO - und traumachirurgischen Eingriffen, Replantationen bei TraumapatientInnen, die plastische Versorgung von PatientInnen nach gefäßchirurgischen Eingriffen, Bauchdeckenrekonstruktionen und die Behandlung komplizierter Wunden, sowie die Behandlung von PatientInnen mit Weichteiltumoren.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.



Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **28. August 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Wr. Neustadt – Leitung Department Plastische Chirurgie“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Ärztliche Direktor des Landeskrankens Wiener Neustadt, Herr Dr. Peter Gläser, MBA, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-73777 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-91/046-2017

Das **Universitätsklinikum St. Pölten-Lilienfeld** ist Lehr- und Forschungsstandort der Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und versorgt am Standort Lilienfeld mit derzeit 143 Betten die Bevölkerung der Region Alpenvorland. Im Klinikum werden die Abteilungen Chirurgie, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Innere Medizin und Anästhesiologie, sowie der Leistungsbereich Unfallchirurgie als auch eine Palliativstation betrieben.

Das **Universitätsklinikum St. Pölten-Lilienfeld, Standort Lilienfeld**, sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Universitätsklinikum St. Pölten-Lilienfeld, Standort Lilienfeld** gelangt mit **sofortiger Wirkung** folgende Stelle zur Besetzung:

**Primarärztin bzw. Primararzt
der Abteilung für Innere Medizin**

Die Abteilung für Innere Medizin umfasst 57 Betten an zwei Stationen, eine Palliativstation mit acht Betten sowie einen interdisziplinären Aufnahmebereich. Die überwachungspflichtigen Patientinnen und Patienten werden in entsprechender fachlicher Verantwortlichkeit an der interdisziplinären IMCU betreut. Hauptaufgabe der Abteilung ist die internistische Akutversorgung der Patientinnen und Patienten des geographischen Einzugsgebietes von Lilienfeld. Darüber hinaus verfügt das Team der Abteilung über umfangreiche Erfahrung auf dem Gebiet der Gastroenterologie und Hepatologie, im Bereich der gastroenterologischen Endoskopie sowie der Diabetesversorgung.

Zudem bildet die Betreuung von palliativmedizinischen Patientinnen und Patienten einen weiteren Schwerpunkt, wobei der Zusammenarbeit mit dem Palliativteam des Standorts St. Pölten besondere Bedeutung zukommt.

An der Abteilung finden Sie ein außergewöhnlich freundliches Arbeitsklima und ein engagiertes Team vor. Auf eine enge Zusammenarbeit mit den anderen Disziplinen im Klinikum wird größter Wert gelegt. Eine innovative, fürsorgende Patientenbetreuung mit hoher fachlicher Expertise ist unser Credo.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)

- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die ärztliche Standortleiterin des Landeskrankens Lilienfeld Prim.a Dr.in Veronika Freystetter MBA, MSc, DESA unter der Tel.-Nr.: +43(0) 2762 9004 11000 oder die Regionalmanagerin der Region Mitte, Hon. Prof. (FH) Christa Stelmüller, MAS unter der Tel.-Nr.: +43(0) 2732 9004 6414 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **12. September 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „Landesklinikum Lilienfeld, Primarärztin bzw. Primararzt - Innere Medizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten. Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noe.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte). □

LAD2-D-86/055-2017

Das **Landesklinikum Hainburg** versorgt mit derzeit 152 Betten die Bevölkerung der Stadt Hainburg und den umliegenden Gebieten am rechten und linken Donauufer, des Bezirkes Bruck a.d. Leitha, des Marchfeldes und Teile des Burgenlandes. Im Klinikum werden die Abteilungen Chirurgie, Innere Medizin inkl. Palliativmedizin, Gynäkologie und Geburtshilfe, ein unfallchirurgisches Department sowie die Institute für Anästhesiologie und Intensivmedizin und Radiologie betrieben.

Das **Landesklinikum Hainburg** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landesklinikum Hainburg** gelangt **ab 1. Jänner 2018** folgende Stelle zur Besetzung:

**Primarärztin bzw. Primararzt
der Abteilung für Innere Medizin**

Wir suchen eine Fachärztin bzw. einen Facharzt für Innere Medizin mit fundierter Ausbildung, einem fachlich breiten Spektrum sowie mit mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich der Inneren Medizin. Die zu besetzende Abteilung deckt im Rahmen der Grundversorgung das gesamte internistische Spektrum ab.

Die Interessentin bzw. der Interessent muss in der Lage sein, die Abteilung fachlich, wirtschaftlich, personell und organisatorisch zu führen. Die MitarbeiterInnenführung im Sinne der Leitlinien des Landeskrankens und die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit allen Abteilungen des Klinikums, sowie mit anderen Klinikstandorten regional und überregional werden erwartet.

Ihre zukünftigen Tätigkeiten:

- Leitung der Abteilung mit einem integrativen und kommunikativen Führungsstil
- Vertretung der Abteilung und des Faches nach außen
- Mitarbeit an Projekten der NÖ Landeskliniken-Holding
- Umsetzung von Ausbildungs- und Rotationskonzepten in der fachärztlichen und allgemeinmedizinischen Ausbildung

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung



- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **13. September 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Hainburg – Primarärztin bzw. Primararzt für Innere Medizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noel.gv.at/healthjobs-aerzte> Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte). Für fachliche Auskünfte steht Ihnen der Ärztliche Direktor des Landeskrankenhauses Hainburg, Herr Prim. Dr. Lukas Koppensteiner, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2165/9004-26000 oder der Regionalmanager der Region Weinviertel, Herr DI Jürgen Tiefenbacher, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2572/9004-12090 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-104/107-2017

Das **Landeskrankenhaus Neunkirchen** versorgt mit derzeit 358 Betten/Tagesklinikplätzen die Bevölkerung des Bezirkes Neunkirchen bzw. die südliche Thermenregion. Im Krankenhaus werden die Abteilungen für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin, Orthopädie und Unfallchirurgie, Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin sowie die Institute für med.-chem. Labordiagnostik, Physikalische Medizin und Rehabilitation und bildgebende Diagnostik betrieben. Das **Landeskrankenhaus Neunkirchen** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus Neunkirchen** gelangt **ab 1. Jänner 2018** folgende Stelle zur Besetzung:

**Primarärztin bzw. Primararzt
der Abteilung für Psychiatrie
und Psychotherapeutische Medizin**

Die Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin erfüllt einen Versorgungsauftrag für die Stadt Wiener Neustadt sowie die Bezirke Wiener Neustadt und Neunkirchen mit einer Bevölkerung von ca. 200.000 EinwohnerInnen. Es besteht eine enge Kooperation mit dem regionalen Versorgungssystem des medizinischen und sozialpsychiatrischen Bereichs sowie mit Behörden. Die Abteilung umfasst zwei Stationen mit insgesamt 44 Betten, eine Ambulanz sowie zwei psychiatrische Tageskliniken mit je 15 Behandlungsplätzen in Wiener Neustadt (geplante Inbetriebnahme 4. Quartal 2017) und Neunkirchen.

Das Behandlungskonzept der Abteilung ist systemisch und verhaltenstherapeutisch orientiert.

Ihre zukünftigen Tätigkeiten:

- Weiterentwicklung des integrativen Behandlungskonzepts und der klinischen Praxis zur Umsetzung des umfassenden Versorgungsauftrages.

- Aus- und Weiterbildung aller Berufsgruppen unter Berücksichtigung der Teamentwicklung.
- Ärzteausbildung an der Abteilung sowie im Rahmen des Niederösterreichischen Ausbildungscurriculums.
- Mitwirkung an Ausbau und Differenzierung des regionalen Versorgungsnetzes unter Berücksichtigung der Weiterentwicklung der Landeskliniken Neunkirchen und Wiener Neustadt.

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **13. September 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Neunkirchen - Primariat Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noel.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Ärztliche Direktion des Landeskrankenhauses Neunkirchen unter der Tel.-Nr.: +43(0)2635/9004-21000 oder der Regionalmanager der Thermenregion, Herr Mag. Viktor Benzia, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-3100 gerne zur Verfügung. □

LAD2-D-104/108-2017

Das **Landeskrankenhaus Neunkirchen** versorgt mit derzeit 358 Betten/Tagesklinikplätzen die Bevölkerung des Bezirkes Neunkirchen bzw. die südliche Thermenregion. Im Krankenhaus werden die Abteilungen für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin, Orthopädie und Unfallchirurgie, Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin sowie die Institute für med.-chem. Labordiagnostik, Physikalische Medizin und Rehabilitation und bildgebende Diagnostik betrieben.

Das **Landeskrankenhaus Neunkirchen** sowie 26 weitere Klinikstandorte stehen in der Rechtsträgerschaft des Landes NÖ. Die Betriebsführung der Kliniken erfolgt durch die NÖ Landeskliniken-Holding. Wir sind ein modernes und dynamisches Gesundheitsunternehmen mit hoher Patientenorientierung. Darüber hinaus bieten wir ein innovatives Arbeitsumfeld, zeichnen uns durch ein gutes Betriebsklima aus und eröffnen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern umfangreiche Entwicklungsmöglichkeiten.

Am **Landeskrankenhaus Neunkirchen** gelangt **ab 1. März 2018** folgende Stelle zur Besetzung:

**Primarärztin bzw. Primararzt
der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin**

Das Team der Anästhesiologie und Intensivmedizin betreut in 5 Operationssälen ca. 5500 PatientInnen aus den Bereichen Chirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Orthopädie. Alle gängigen Verfahren der Allgemein- und Regionalanästhesie kommen

zur Anwendung. Zum Verantwortungsbereich gehören weiters eine Intensivstation mit 6 Intensivbetten, eine Intermediate Care Station sowie die POBE (perioperative Betreuungseinheit) und eine Schmerzambulanz. Zudem obliegt der Abteilung die Organisation und ärztliche Besetzung des regionalen Notarzteinsetzungsfahrzeuges (NEF).

Die Interessentin bzw. der Interessent muss in der Lage sein, die Abteilung fachlich, wirtschaftlich, personell und organisatorisch zu führen. Die MitarbeiterInnenführung im Sinne der Leitlinien des Landeskrankenhauses und die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit mit allen Abteilungen des Krankenhauses, sowie mit anderen Klinikstandorten regional und überregional werden erwartet.

Ihre zukünftigen Tätigkeiten:

- Leitung der Abteilung mit einem integrativen und kommunikativen Führungsstil
- Vertretung der Abteilung und des Faches nach außen
- Mitarbeit an Projekten der NÖ Landeskrankenhauser-Holding
- Umsetzung von Ausbildungs- und Rotationskonzepten in der fachärztlichen und allgemeinmedizinischen Ausbildung, Steuerung der Personalentwicklung im ärztlichen Bereich
- Förderung der berufsgruppenübergreifenden Zusammenarbeit
- Etablierung bzw. Weiterentwicklung moderner Instrumente zur Sicherung der medizinischen Qualität sowie der Patientensicherheit

Unser Angebot an Sie:

- Fachliche Herausforderung
- Innovative, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Team
- Persönliche Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur konsequenten fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung (Aus- und Weiterbildungen)
- Ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes

Es ist für uns selbstverständlich, die Bestimmungen des NÖ Gleichbehandlungsgesetzes anzuwenden (www.noel.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung bis spätestens **13. September 2017** per externem Speichermedium an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten B, Betreff „LK Neunkirchen - Primariat Anästhesiologie und Intensivmedizin“, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten.

Nähere Informationen zur Stelle und zur Bewerbung finden Sie unter <http://noel.gv.at/healthjobs-aerzte> (Pfad: www.noel.gv.at - Menü Jobs - Jobs in NÖ Gesundheitsbetrieben - Ärztinnen bzw. Ärzte).

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Ärztliche Direktion des Landeskrankenhauses Neunkirchen unter der Tel.-Nr.: +43(0)2635/9004-21000 oder der Regionalmanager der Thermenregion, Herr Mag. Viktor Benzia, unter der Tel.-Nr.: +43(0)2622/9004-3100 gerne zur Verfügung.

Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Blattlinie: Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

Inseratenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

Österreichische Post AG MZ02Z032051M
Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1